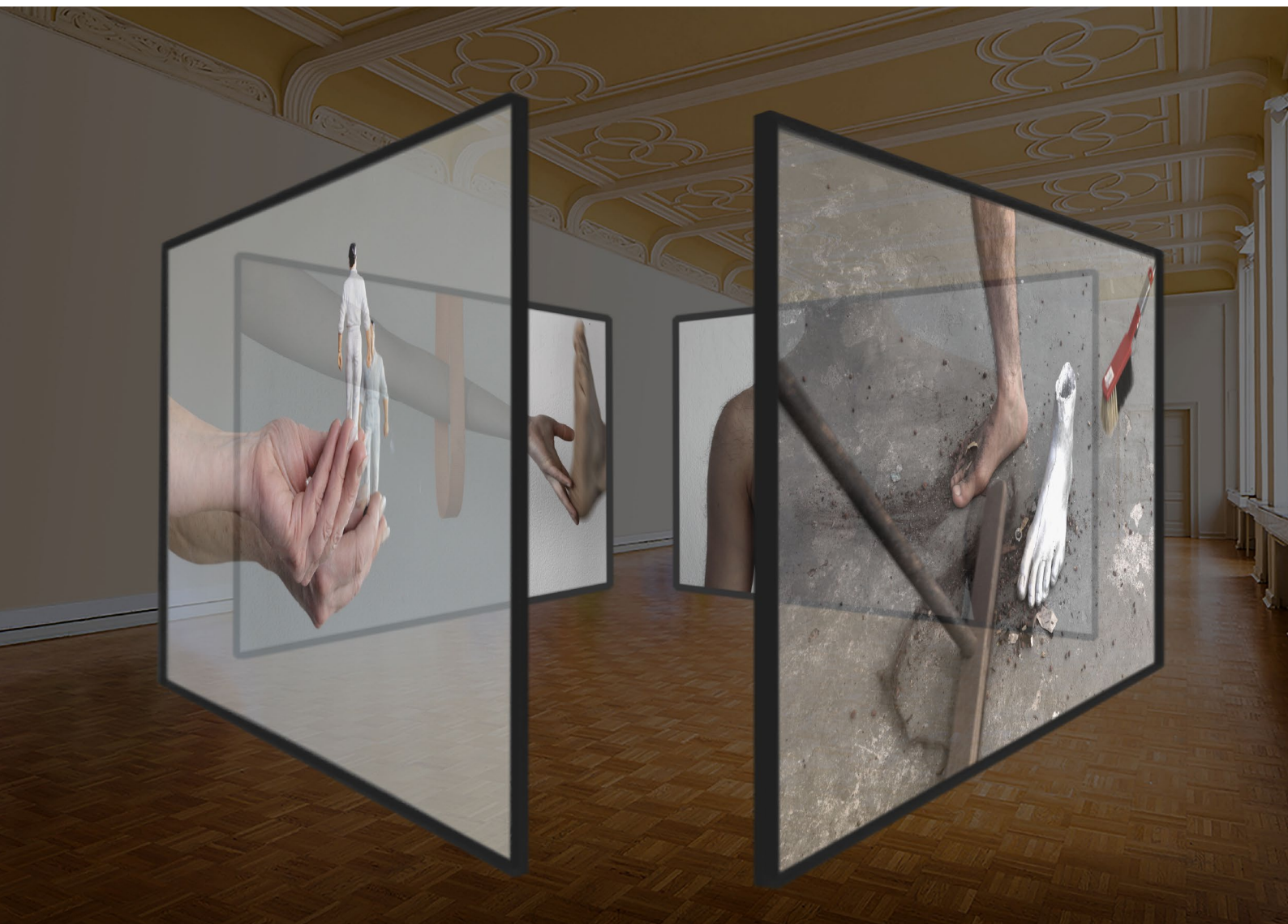




FIRST AID – TEST SERIES 1-10

Maria Anna Dewes + Myriam Thyes

2024, 4-Kanal-Videoinstallation

Mit Susanne Blodt, Shehab Fatoum, Madeleine Forst, Kevin Malula.

FIRST AID - TEST SERIES 1-10

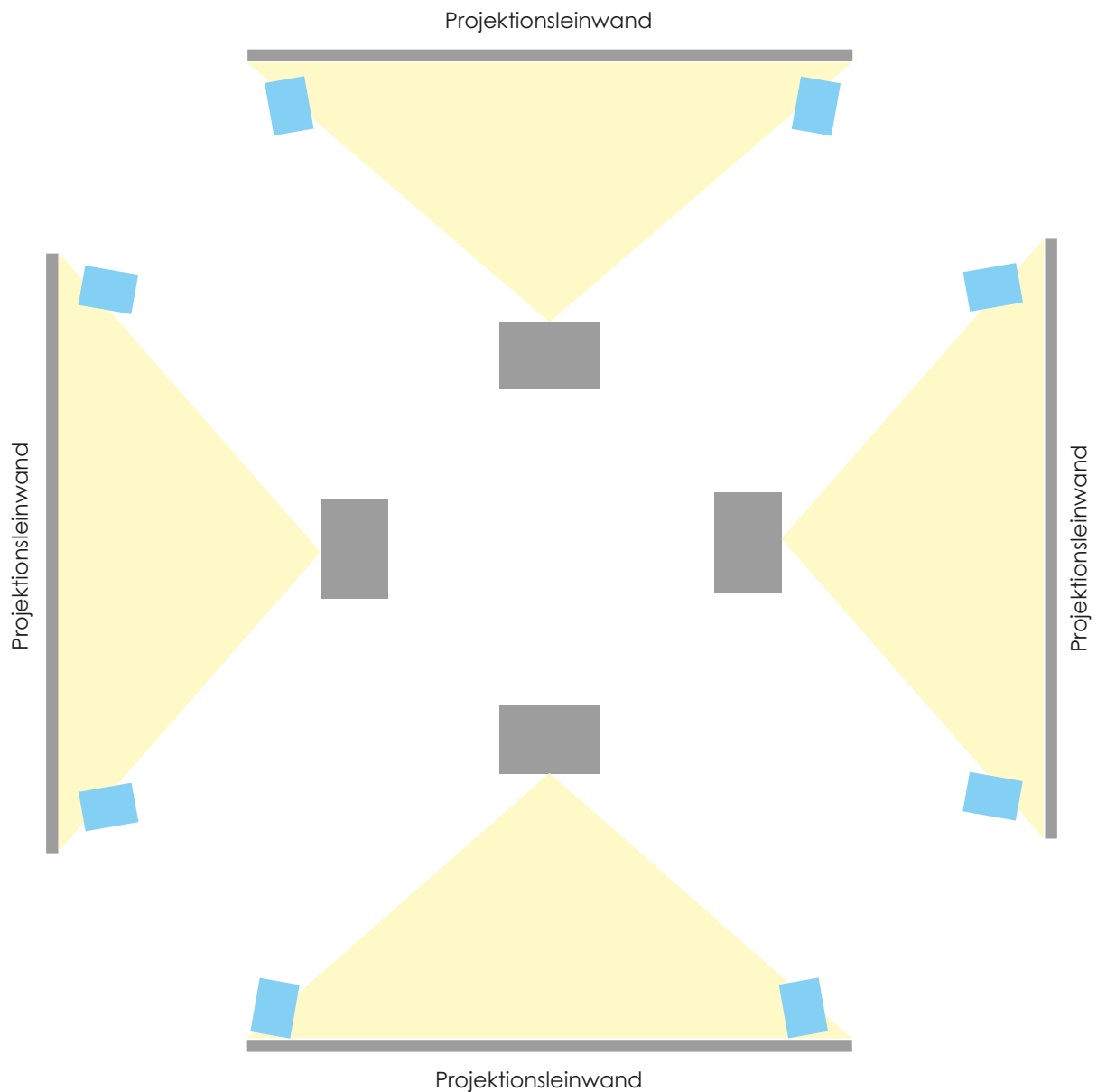
Maria Anna Dewes + Myriam Thyes, 2024, 4-Kanal-Videoinstallation, 4 x UHD-Video, 4 x stereo, 30:20, Loop



Inszenierte „Versuchsreihen“ thematisieren zwischenmenschliche Beziehungen und gesellschaftliche Bedingungen. Fürsorge und Gewalt, Bestätigung und Zurechtweisung, Halt geben oder entziehen: Eine Person korrigiert oder stört die Haltung einer anderen; Handlungen sind hilfreich oder schädlich, sanft oder autoritär, zielstrebig, zögerlich, ungeschickt, zärtlich, übergriffig ... Ausschnitte agierender Menschen werden kombiniert mit Skulpturen menschlicher Gliedmaßen und kleinen Modell-Puppen. Lebendiges und tote Objekte mischen sich, Größenverhältnisse verschieben sich. Jeweils nach einer Minute werden die überblendeten Versuchsreihen auf allen vier Kanälen für 5 Sekunden von einer „oranzen Wand“ unterbrochen, aus deren mittigem Loch eine Hand agiert, begleitet von Hammer-Schlägen, die ein Gerüst verfestigen. Surreale Elemente und Übertreibungen, der Rhythmus des Videoschnitts und die räumliche Installation verstärken die Reflexion zwischenmenschlicher und gesellschaftlicher Macht-Mechanismen.

Dies ist die dritte Kooperation zwischen der Bildhauerin Maria Anna Dewes und der Videokünstlerin Myriam Thyes. In ihrer gemeinsamen Arbeit erforschen und verknüpfen die Künstlerinnen unterschiedliche Bildsprachen und Erfahrungen in den Bereichen Bildhauerei, Installation und Bewegtbild.

<https://thyes.com/werk/first-aid-test-series-1-10-2024>



FIRST AID - TEST SERIES 1-10

4-Kanal-Videoinstallation, 4 x UHD-Video, 4 x Stereo-Ton, mindestens 30:20, Loop.

Installation aus vier frei stehenden, semi-transparenten Projektionen

Dauer der Kanäle: 13:00, 14:05, zweimal 15:10 => zeitliche Verschiebung in loopender Installation.

4 synchronisierte UHD-Videooplayer (Raspberry Pi oder BrightSign)

4 UHD-Beamer mit Decken-Halterungen, oder 4 Ultra-Kurzdistanz-UHD-Beamer auf dem Boden

4 Paar Stereo-Lautsprecher, Verkabelung.

4 Rahmen (je ca. 210 x 370 cm) mit semitransparenter Projektionsfolie/Leinwand.

Höhe und Breite der Projektionen: je ca. 200 x 360 cm. Platzbedarf Grundriss: mindestens 450 x 450 cm



UHD-Beamer (und Player) an der Decke.

Alternative: Ultra-Kurzdistanz-UHD-Beamer auf dem Boden außerhalb der Screens.



Lautsprecher an der Decke, oben an Wänden, oder auf dem Boden.



Projektion